

## Lüneburger Heide

Die Lüneburger Heide ist eine große Heide-, Geest- und Waldlandschaft im Nordosten Niedersachsens und liegt im Einzugsbereich der Großstädte Hamburg, Hannover und Bremen. Die historische Salzstadt Lüneburg ist die Stadt die der Lüneburger Heide Ihren Namen gab.

Die Lüneburger Heide, diese reiche Natur- und Kulturlandschaft erstreckt sich zwischen Elbe, Aller und Weser. Die Lüneburger Heide zeigt heute nicht mehr überall das typische Bild der Landschaft. Aufforstung und landwirtschaftliche Nutzung haben hier einige Veränderungen gebracht.

Dennoch zeigt die Landschaft, die zum Nachdenken anregt den Besuchern eine Landschaft mit eigentümlichen Charakter. Heide, Wacholdergruppen, von Birken gesäumte Wege in den geschützten Gebieten. Auch die traditionsreiche Heidschnuckenzucht und die Bienen in Ihren traditionellen Honigzäunen haben sich bis heute erhalten. Viele der unter Naturschutz stehenden Heideflächen liegen im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide, Naturpark Südheide sowie im Naturpark Elbe – Darwehn.

Ein Höhepunkt ist die Heideblüte in den Monaten August und September. Dann verwandelt die Heide das Land in einen rosa – violetten Blütenteppich und ein Honigduft liegt in der Luft.

Die Lüneburger Heide mit Ihren Wäldern und Mooren. Den Tälern der Ilmenau, der Örtze oder der Luhe und Ihren typischen Heidedörfern ist zu jeder Jahreszeit schön.

Die Nordheide, südlich von Hamburg ist ein beliebtes und vielfältiges Erholungsgebiet mit farbenprächtiger Heidelandschaft, reetgedeckten Häusern, romantischen Heidekirchen, hölzernen Glockentürmen und alten Backhäusern.

Dank der geringen Höhenunterschiede eignet sich die Region auch für ungeübte Wanderer oder Familien mit Kindern. Die Routen sind abwechslungsreich und gut ausgeschildert.

Auch für Radwanderer ist das Angebot groß. Viele Radwege stehen zur Auswahl, drei gut ausgeschilderte Radfernwege sowie zahlreiche kleinere Rundwege bieten individuelle Möglichkeiten zu jeder Zeit.

